

Angebot der PHBern

DAS MODUL «MEDIEN UND INFORMATIK» MUSS KEINE BLACKBOX BLEIBEN

Karin Winkel / Foto: Michael Gerber

Wie sollen die Vorgaben des Lehrplans rund um Medien und Informatik umgesetzt werden? Das fragen sich viele Lehrpersonen, aber auch Schulleitende. Darauf gibt es eine Antwort: Holen Sie sich Unterstützung!

Kinder und Jugendliche, die Farb- und Filzstifte sortieren, Roboter programmieren, Medienbeiträge kritisch betrachten oder eine digitale Geschichte erzählen, entwickeln ihre Kompetenzen im Bereich Medien und Informatik. Wirklich?

Zu meinen Aufgaben als Dozentin Medien und Informatik gehört es, verschiedene Fragen zur Umsetzung des Lehrplans zu beantworten. Für viele, ob Lehrpersonen, Schulleitende oder auch Spezialistinnen und Spezialisten Medien und Informatik, ist das Modul Medien und Informatik (MI) nach wie vor eine Blackbox. Das muss nicht sein, denn das Faszinierende an MI ist, dass viele Anknüpfungspunkte zur Erlebniswelt der Kinder und Jugendlichen, aber auch zu den anderen Fachbereichen im Lehrplan bestehen. Das Problem ist eher, sich nicht von der Vielfalt der Möglichkeiten verunsichern zu lassen. Dass die Schülerinnen und Schüler unterschiedliches Vorwissen mitbringen, stellt eine weitere Herausforderung dar.

Die Auswahl an Möglichkeiten für den Einsatz von digitalen Medien im Unterricht ist gross und führt zu erweiterten methodischen und didaktischen Szenarien. Dies bedingt, dass die Lehrpersonen im Bereich Medien und Informatik kompetent sind. Der Fokus der Weiterbildungsangebote der PHBern zum Modul Lehrplan Medien und Informatik richtet sich in allen drei Zyklen auf eine praxisnahe Umsetzung und die Aktualität der Themen. Die Lehrpersonen werden dabei unterstützt, sich im Dschungel des grossen Angebots von Werkzeugen, Möglichkeiten und



Karin Winkel unterstützt Lehrpersonen bei Fragen zum Modul «Medien und Informatik».

Themen zurechtzufinden und erhalten Beispiele, wie der Aufbau der informatischen Kompetenzen in die Unterrichtsfächer integriert werden kann.

Die Angebote können als «Hol-Angebot» in die Schulen geholt werden. Die Inhalte werden an die örtliche Ausgangslage angepasst. Individuelle Beratungsangebote zur Klärung spezifischer Fragen stehen allen Lehrpersonen kostenlos zur Verfügung.

Wenn Sie sich fragen, was das Sortieren von Farb- und Filzstiften mit Medien und Informatik zu tun hat, dann wählen Sie an der PHBern das passende Angebot oder fragen Sie mich persönlich.

karin.winkel@phbern.ch / www.phbern.ch/mi

WEITERBILDUNG ZU «RESILIENZ STÄRKEN» GESUCHT?

Gefunden auf: www.phbern.ch/weiterbildung